



Eine Bindehautentzündung kann Ursache für gerötete und tränende Augen bei unseren kleinen Hausgenossen sein. mso/Foto: wedo

Geschätzt, verwöhnt und umsorgt:

Meerschweinchen, Kaninchen & Co...

Die kleinen Nager erfreuen sich großer Beliebtheit. Sie werden als gesellige und lustige Hausgenossen geschätzt, verwöhnt und umsorgt. Es kommt jedoch nicht selten vor, dass die sonst so funkelnden und strahlenden Knopfaugen traurig dreinschauen, gerötet sind und tränen. Am besten lässt man dann den Tierarzt untersuchen, ob eine Bindehautentzündung die Ursache ist. Sie kann durch Zugluft, Staub, Zigarettenschmoke, Verletzungen oder auch Bakterien und Viren ausgelöst

werden. Der Tierarzt wird in der Regel biologische Augentropfen in kleinen Einmal-Phiolen (z.B. von Heel) verordnen, die einige Tage ins Auge geträufelt werden. Die natürlichen Bestandteile kommen ganz ohne Konservierungsstoffe aus, sind gut verträglich und schnell wirksam. Schon nach kurzer Zeit strahlen die Knopfaugen wieder wie gewohnt. Wer mehr dazu wissen will, wählt entweder das Beratungstelefon 07221-50 11 53 oder fragt den Tierarzt. (wwp/gz)